



Pfarrbrief vom
07.11.2022-
04.12.2022

Pfarreiengemeinschaft Hofdorf – Hagenau – Martinsbuch – Steinbach

Mit
DIR
zum
WIR.

Diaspora-Sonntag
20. November 2022

Ihre
Spende
zählt!

www.mit-dir-zum-wir.de

Keiner
soll alleine
glauben.



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**

Liebe, sehr geehrte Gemeindemitglieder,
das Kirchenjahr geht im November mit dem Gedenken an die Letzten Dinge seinem Ende entgegen. Mit dem Advent beginnt ein neues Kirchenjahr mit der Zeit der Erwartung der Ankunft Jesu in der Welt als Kind im Stall von Betlehem. Dieser Pfarrbrief begleitet uns in dieser Zeit dieses Übergangs.

Im November gedenken wir mit der Kirche weltweit der extremen Christenverfolgung in der Welt von heute. Der **„Red Wednesday“** (Roter Mittwoch), bzw. die ganze Woche vom 22. bis zum 25. November werden auch bei uns die Kirchen rot beleuchtet (außen und innen), und es wird in den Gottesdiensten und in Gebeten für die verfolgten Christen gebetet. Gerne können auch rote Kleidungsstücke getragen werden.

Am Donnerstag, dem 24. November laden wir nach dem Gottesdienst in Steinbach zu einem **Vortrag ins Gasthaus Bergwinkl** ein. Der Referent, Herr Tobias Lehner, hält einen Vortrag zum Thema **„Glauben ist lebensgefährlich? Aktuelle Brennpunkte der Christenverfolgung“**.

Im kommenden Jahr sind wieder viele Veranstaltungen geplant, die im nächsten Pfarrbrief vorgestellt werden. Der nächste Pfarrbrief wird wieder ein „großer“ Pfarrbrief (vom 5.12.2022-22.1.2023). Er wird an alle Haushalte verteilt werden.

Wenn auch Vereine unserer Pfarreien einen besonderen Termin, ein Fest oder eine Veranstaltung haben, können auch diese im Pfarrbrief beworben werden! Es wird nur darum gebeten, den Redaktionsschluss zu beachten.

Ein besonderes Event wird im kommenden Jahr eine Fahrt unserer Pfarreiengemeinschaft vom 9. April (Ostersonntag) bis 15. April 2023 nach Padua, Rom und Assisi sein.

Im kommenden Jahr gibt es wieder sowohl eine **Erstkommunion (in Steinbach)** als auch eine **Firmung (in Weichshofen)**.

Der **Informationsabend zur Erstkommunion** findet am **Freitag, dem 25. November um 20 Uhr im Sitzungsraum des Pfarrbüros** statt. Die Eltern werden gebeten, ihre Terminkalender mitzubringen, damit die Kommunionkinder auch alle Termine wahrnehmen können, die verabredet werden.

Der **Informationsabend zur Firmung** findet am **Freitag, dem 2. Dezember um 20.00 Uhr Vereinsheim in Hofdorf** statt. Auch da werden Termine festgelegt, an denen die Firmlinge teilnehmen sollen. Bitte auch da den Kalender mitbringen.

Die wichtigste Vorbereitung sowohl auf die Erstkommunion wie auf die Firmung ist das Mitfeiern der Gottesdienste und das Teilnehmen an den verschiedenen Veranstaltungen unserer Pfarreiengemeinschaft. Man lernt „Kirche“ und „Pfarrei“ nur kennen und schätzen, wenn man mittendrin ist. Wir haben sehr viel zu bieten; oder besser gesagt: Jesus Christus überrascht uns oft, der seinen Heiligen Geist auch bei uns spüren lässt. Für die Firmlinge wird es voraussichtlich zwei Veranstaltungen in Mengkofen mit allen Firmlingen geben.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Pfarrer Markus Schwarzer

Abkürzungen: HA - Hagenau; HO - Hofdorf; MB - Martinsbuch
OT – Ottending; PB – Pramersbuch; PM – Pram; ST - Steinbach

07.11. Montag der 32. Woche im Jahreskreis – keine Hl. Messe

08.11. Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis

Tag der ewigen Anbetung

MB 17:30 „Auszeit für die Seele“ mit der KLJB Martinsbuch
18:30 Hl. Messe: Familie Gabi Lichtl für + Vater, Schwiegervater
und Opa Albert Zachmeier
Waltraud Gallrapp für + Geschwister und Schwägerin
Hilde Stelzer für + Christine und Georg Pielmeier
Familie Leipold für + Franziska Fürg
Familie Georg Schuller für die Armen Seelen und die Sterbenden
Familie Josef Troll jun. für die Armen Seelen
M.: Leonie u. Konstanze

anschließend bis 20:00 Uhr Eucharistische Anbetung

09.11. Mi. WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

MB 14:00 Seniorennachmittag im Vereinsheim Martinsbuch
PM 18:30 Hl. Messe und Patrozinium St. Martin: Familie Sebastian Hilz
für + Vater und Großvater Josef Hilz

Foto: Karl-Heinz Lenzner



10.11. Do. Hl. Leo der Große, Papst,
Kirchenlehrer

HO 14:00 Seniorennachmittag im
Vereinsheim Hofdorf
HA 18:30 Hl. Messe:
Anna Ried für + Großeltern

11.11. Fr. Hl. Martin, Bischof v. Tours

HO 18:30 Hl. Messe: Rosina
Wittmann für beiderseits +
Großeltern
Monika Beck für + Eltern,
der Mutter zum Sterbetag

12.11. Sa. Hl. Josaphat, Bischof von
Polozk in Belarus, Märtyrer

(Zählung der Gottesdienstteilnehmer)

HO 18:00 Rosenkranz
18:30 Vorabendmesse und
Volkstrauertag:

Franz Bergmann für +
Schwester Marianne
Marion Endl für + Mutter
Albert und Elfriede Kelnberger zum Dank

Lichter in der Dunkelheit. Ein
Widerschein von Gottes
Liebe: Das sind Martin und alle Menschen, die
die Not ihrer Mitmenschen sehen und han-
deln. Wie Sterne am Himmel schenken sie Ori-
entierung, machen Mut und schenken Trost.

13. November 2022

**33. Sonntag
im Jahreskreis**

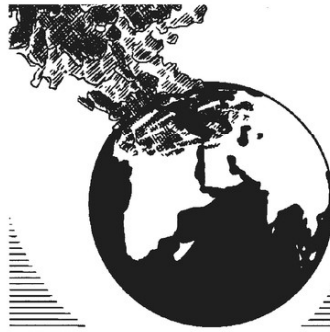
Lesejahr C

1. Lesung: Maleachi 3,19-20b

2. Lesung:

2. Thessalonicher 3,7-12

Evangelium: Lukas 21,5-19



Ulrich Loose

» Dann sagte er zu ihnen: Volk wird sich gegen Volk und Reich gegen Reich erheben. Es wird gewaltige Erdbeben und an vielen Orten Seuchen und Hungersnöte geben; schreckliche Dinge werden geschehen und am Himmel wird man gewaltige Zeichen sehen. «

- 13.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS** (Zählung der Gottesdienstteilnehmer)
- HA 8:00** Hl. Messe und Volkstrauertag: Familie Geier für + Marianne Spagert
Familie Ried für + Maria und Franz Mayer
- MB 10:00** Hl. Messe – Patrozinium und Volkstrauertag:
Ortsvereine Martinsbuch für + Mitglieder
Hilde Stelzer für + Geschwister
Johann und Rosa Forstner für + Eltern
Fam. Elisabeth Apfel (Leppersberg) für + Eltern und Schwiegereltern
Erika Hofmann für + Ehemann und Schwiegervater zum Namenstag
L.: Sonja Hofmann Alle Ministranten
- 11:30 Taufe Franziska Schiehandl
- 14.11. Mo. Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer** – keine Hl. Messe
- 15.11. Di. HL. ALBERT DER GROSSE, Ordensmann, Kirchenlehrer**
Bischof von Regensburg
- MB 17:15** Treffen beim Kirchlehener Kreuz zum Martinszug
- 18:00 Hl. Messe mit Martinsspiel: Ottilie Troll für + Enkelin Tatjana
Rosa Maier für + Ehemann Josef
Familie Georg Schuller für beiderseits + Eltern, Großeltern und Verwandtschaft
M.: Annalena u. Jana
- 16.11. Mittwoch der 33. Woche im Jahreskreis**
- ST 18:30** Hl. Messe: Marianne Weigl für + Schwager und Schwägerinnen und + Paul und Gabi Berger
- 17.11. Donnerstag der 33. Woche im Jahreskreis**
- HA 18:30** Hl. Messe: Cousinen Maria Bergmüller, Gertraud Wimmer und Maria Rohrmeier für + Maria Großmann
anschl. PGR-Hagenau, Ortsausschusssitzung

18.11. Freitag der 33. Woche im Jahreskreis

HO 17:00 Hl. Messe mit Martinsspiel:
Elfriede Kelnberger für + Eltern
anschl. Martinsumzug und Martinsfeier

19.11. Sa. Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

Diaspora-Kollekte

MB 18:30 Rosenkranz
19:00 Vorabendmesse: Familie Ingrid Gschlößl für + Ehemann und Vater
Familie Kerscher für + Vater und Opa
Marianne Guggenberger für + Verwandtschaft
Familie Strebl für + Bruder, Schwager und Onkel
Freunde für + Hermann Gschlößl jun.
Rosa Maier für + Mutter und Tante Rosa
L.: Josef Troll M.: Patricia u. Anna

C H R I S T K Ö N I G S S O N N T A G

20. November 2022

Christkönigssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: 2. Samuel 5,1-3

2. Lesung: Kolosser 1,12-20

Evangelium:
Lukas 23, 35b-43



Ulrich Loose

» Auch die Soldaten verspotteten ihn; sie traten vor ihn hin, reichten ihm Essig und sagten: Wenn du der König der Juden bist, dann rette dich selbst! Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! «

20.11. CHRISTKÖNIGSSONNTAG – letzter Sonntag im Jahreskreis

Diaspora-Kollekte

HA 8:30 Hl. Messe: Familie Andreas Schlemmer für + Nachbarin Hedwig Beck
Geschwister Karl für + Eltern und + Schwager Georg und Klaus
Petra Steinberger für + Vater
ST 10:00 Hl. Messe - Familiengottesdienst:
Richard Reiser für + Ehefrau Christine und + Verwandtschaft
Anneliese Rammelsberger mit Kindern für + Ehemann und Vater, Schwester Christine zum Sterbetag und + Verwandtschaft
HO 11:30 Taufe von Elias Sonnauer



Im Alten Testament spricht Gott aus dem Dornbusch zu Mose und gibt sich als der „Ich-bin-da“ zu erkennen. Im Neuen Testament flechten die Menschen aus diesen Dornen Gottes Sohn eine Krone, die er als König am Kreuz trägt. Die Aussage ist die Gleiche: Gott ist der, der da ist: im Leid, in unserer Schuld, in unserem Sterben. Wie er Mose nach Ägypten begleitet hat, um sein Volk aus der Sklaverei zu befreien, begleitet Jesus uns ein Leben lang und darüber hinaus, uns zu erlösen.

21.11. Mo. Gedenktag Unsrer Lieben Frau in Jerusalem – keine Hl. Messe

22.11 Di. Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom

MB 18:30 Hl. Messe mit Gebet für die verfolgten Christen:
Erika Hofmann für + Onkel
Familie Petschko für + Katharina Schiehandl
Familie Soller nach Meinung
Familie Georg Schuller für alle Familien und den Frieden in der Welt
M.: Leonie u. Pia

23.11. Mittwoch der 30. Woche im Jahreskreis

HA 18:00 Rosenkranz für Franz Neumaier
18:30 Hl. Messe und Gebet für die verfolgten Christen:
Lebendiger Rosenkranz für + Mitbeter Franz Neumaier

24.11. Do. Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer

ST 18:30 Hl. Messe mit Gebet für die verfolgten Christen:
Geschwister Fraunhofer für + Eltern und Angehörige
Monika Überreiter für + Eltern
Brigitte Stuber mit Familie für + Mutter, Oma und Uroma
anschließend Vortrag im Gasthaus Bergwinkl. Herr Tobias Lehner spricht zum Thema „*Glauben ist lebensgefährlich? Aktuelle Brennpunkte der Christenverfolgung*“.

25.11. Fr. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrerin

ALLE 15:00 Ministranten backen Lebkuchen für die Senioren im Vereinsheim Hofdorf. Diese werden den Senioren bei der Seniorenadventsfeier, die am 11.12. um 14:30 Uhr in Steinbach stattfindet, übergeben.

HO 18:30 Hl. Messe mit Gebet für die verfolgten Christen:
Paula Eisenried für + Mutter zum Sterbetag
Töchter Julia und Maria für + Papi Georg Reicheneder z. Sterbetag
Alois Amann für + Mutter Ottilie

ALLE 20:00 Infoabend ERSTKOMMUNION im Sitzungsraum, Pfarrbüro

26.11. Samstag der 34. Woche im Jahreskreis

HO 14:00 Taufe von Melina Eckl

MB 18:30 Rosenkranz

19:00 Vorabendmesse bei Kerzenlicht - Segnung des Adventskranzes

Rorate für die verstorbenen Angehörigen von:

Hilde Stelzer

Marianne Guggenberger

Familie Leipold

Otilie Zeiler

Familie Wagner

L.: Irene Bauer M.: Simon, Konstanze, Annalena u. Patrizia

1. ADVENTSSONNTAG

27. November 2022

1. Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 2,1-5

2. Lesung: Römer 13,11-14a

Evangelium:

Matthäus 24,37-44



Ulrich Loose

» Seid also wachsam! Denn ihr wisst nicht, an welchem Tag euer Herr kommt. Bedenkt dies: Wenn der Herr des Hauses wüsste, in welcher Stunde in der Nacht der Dieb kommt, würde er wach bleiben und nicht zulassen, dass man in sein Haus einbricht. Darum haltet auch ihr euch bereit! «

27.11. 1. ADVENTSSONNTAG

HO 8:30 Hl. Messe – Rorate und Segnung des Adventskranzes:
Pfarrgemeinderat für + Christl Zeller

Maria Nußbaum für + Anna Lehner

Familie Kelnberger für + Angehörige

Jessica, Vroni und Wolfgang für + Tante Marl

ST 10:00 Hl. Messe – Rorate und Segnung des Adventskranzes:
Familie Braun für + Sohn Andi und + Angehörige

Cornelia Reiser mit Familie für + Mutter und Oma Christine Reiser

Jakob und Marie-Luise Huber für + Hildegard Schwanner

28.11. Montag der 1. Adventswoche – keine Hl. Messe

29.11. Di. Sel. Friedrich von Regensburg, Ordensbruder

MB 18:30 Hl. Messe bei Kerzenlicht und mit adventlicher Musik
Rorate für die verstorbenen Angehörigen von:
Familie Forstner Rosa Maier
Familie Luginger Familie Elfriede Menauer
Familie Gallrapp Familie Alois Lichtl
M.: Jana, Anna, Leonie u. Pia

30.11. Mi. HL. ANDREAS, Apostel

ST 18:30 Hl. Messe - Rorate: Renate Hilt für + Onkel, Tanten und Großeltern

01.12. Donnerstag der 1. Adventswoche

HA 18:00 Rosenkranz um geistliche Berufe
18:30 Hl. Messe – Rorate – Segnung des Adventskranzes:
Familie Unterpaintner für den Frieden in der Welt
ALLE 19:30 Bibelgespräch im Jugendraum im Pfarrhaus Hofdorf

02.12. Freitag der 2. Adventswoche

HO 18:30 Hl. Messe - Rorate: Robert Graßl für + Vater
Annemarie Ruhstorfer für + Christl Zeller
Familie Kelnberger für + Anna und Georg Schachtner
Gerlinde Bachhuber für + Vater Xaver Graßl
anschl. Eucharistische Anbetung bis 19:30 Uhr
ALLE 20:00 Infoabend FIRMUNG im Vereinsheim Hofdorf

03.12. Sa. Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote

ST 18:00 Rosenkranz
18:30 Vorabendmesse - Rorate:
Pia Eder für + Mutter Elisabeth Stahl
Lisa und Sophia für + Bruder Heinz Zeiher zum Geburtstag
Sabine Aster mit Familie für + Mutter und Oma Christine Reiser
Josef Wieselsberger für + Mutter zum Sterbetag

In **Hofdorf** um 17:00 Weihnachtsfeier des Trachtenvereins im Vereinsheim

Z W E I T E R A D V E N T

4. Dezember 2022

Zweiter Advent

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 11,1-10

2. Lesung: Römer 15,4-9

Evangelium: Matthäus 3,1-12



» In jenen Tagen trat Johannes der Täufer auf und verkündete in der Wüste von Judäa: Kehrt um! Denn das Himmelreich ist nahe. Er war es, von dem der Prophet Jesaja gesagt hat: Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn! Macht gerade seine Straßen! «

Ulrich Loose

04.12. 2. ADVENTSSONNTAG (Hl. Barbara)

- HO** 8:30 Hl. Messe - Rorate: Elisabeth Fuß mit Kindern für + Ehemann und Vater zum Sterbetag
Franziska Wiesent für + Ehemann, Eltern und Geschwister
Brigitte Federholzner mit Geschwistern für + Eltern, dem Vater zum Sterbetag und für + der Familien Kammermeier und Auer
R. Klier für + Mutter Therese Klier
- HA** 10:00 Hl. Messe - Familiengottesdienst: Resi Neumaier für + Onkel und Tanten
- 14:00 Taufe von Hannah Lehner

Friedhöfe Hofdorf, Hagenau und Steinbach - Grabgebühren

Derzeit befinden sich die Friedhofsordnung und Friedhofsgebührenordnung für die Friedhöfe in Hofdorf, Hagenau und Steinbach zur stiftungsaufsichtlichen Genehmigung in Regensburg. Sobald die Genehmigung vorliegt, wird die Gebührenordnung zur Anwendung kommen und es werden erstmals für das Jahr 2022 Gebühren erhoben. Jeder Grabbesitzer / Nutzungsberechtigte erhält eine Kopie der Ordnungen.

Um alle Grabbesitzer / Nutzungsberechtigten erst einmal erfassen zu können, bitten wir Sie darum, das entsprechende Formular, das in den Pfarrkirchen der drei Pfarreien aufliegt, auszufüllen und entweder in der Sakristei oder im Pfarrbüro abzugeben oder in den Briefkasten beim Pfarrhaus einzuwerfen. Wir danken für Ihre Unterstützung!

Kirchgeld

Das Kirchgeld ist wieder fällig. Pro Person ab 18 Jahren mit eigenem Einkommen bitten wir um die Zahlung von 1,50 Euro. Bitte geben Sie das Geld direkt im Pfarrbüro ab, in einem mit Name und Wohnort versehenen Umschlag in der Sakristei oder bei der Kollekte, jedoch bitte bis spätestens Weihnachten. Das Kirchgeld kann auch für mehrere Personen gleichzeitig bezahlt werden, wobei die entsprechenden Namen notiert sein müssen. Vergelt's Gott!

Sehnsuchtsziel Advent

auf dass Verständnis wachse wo Befremden ist
Wärme zunehme wo Kälte ist
Ruhe einkehre wo Hektik ist

Sehnsuchtsziel Weihnachten

auf dass Friede um sich greife wo Feindschaft ist
Vertrauen stärker werde wo Argwohn ist
Liebe erstrahle wo Gleichgültigkeit ist

Sehnsucht ... Eine Welt

Erfüllt mit Gerechtigkeit - Gestaltet durch Zuneigung - Verliebt ins Glück

Sehnsucht gibt Hoffnung - Hoffnung gibt Mut - Mut gibt Kraft

(Dr. Norbert Copray)

Wir gedenken unserer Schwestern und Brüder, die in den vergangenen 20 Jahren vom 07.11. bis 04.12. verstorben sind.

Für sie bitten wir Gott ganz besonders um sein Erbarmen:

Pfarrei Hofdorf

11.11.2006, Elisabeth Ammer, Hofdorf

14.11.2020, Georg Reicheneder, Mengkofen

19.11.2017, Therese Stumpf, Hofdorf

25.11.2012, Paula Eisenried, Breitenau

03.12.2007, Georg Fuß, Hofdorf

04.12.2015, Theodor Sanczyz, Hofdorf

Pfarrei Steinbach

08.11.2013, Günther Späthe, Pram

10.11.2012, Agnes Kaindl, Pram

18.11.2019, Adalbert Guggemos, Mühlhausen

20.11.2010, Walter Bergwinkl, Mühlhausen

20.11.2019, Christine Zehetbauer, Vogelsang

21.11.2014, Josefa Fraunhofer, Mühlhausen

27.11.2011, Franziska Hetzenecker, Pram

Expositur Hagenau

07.11.2017, Theresia Allmannsbeck, Unterallmannsbach

11.11.2007, Maria Promesberger, Pramersbuch

12.11.2019, Josef Lorenz, Hagenau

20.11.2017, Franz Mayer, Pramersbuch

23.11.2002, Alfons Beck, Hagenau

30.11.2016, Berta Strigl, Hagenau

Advent: Vielerlei Wege

Dass wir im Advent auf dem Weg nach Bethlehem sind, versteht sich von selbst. Denn dort in Bethlehem ist vor über 2.000 Jahren Jesus Christus geboren – und das feiern wir am Ende der Adventszeit an Weihnachten. Doch mit einem Zitat des Priesters und Dichters Angelus Silesius (eigentlich Johannes Scheffler, Lebensdaten: 1624–1677) möchte ich den Blick auf den Advent ein wenig verschieben. Er schrieb: „Und wäre Christus tausendmal in Bethlehem geboren, und nicht in dir: Du bliebest doch in alle Ewigkeit verloren.“ Will salopp heißen: Weihnachten zu feiern als Erinnerungsfest an die Geburt Jesu, ist nicht mal die halbe Miete. Weihnachten geht es weniger um die Geburt Jesu in Bethlehem als um die Geburt Jesu in mir. Was kann das bedeuten?

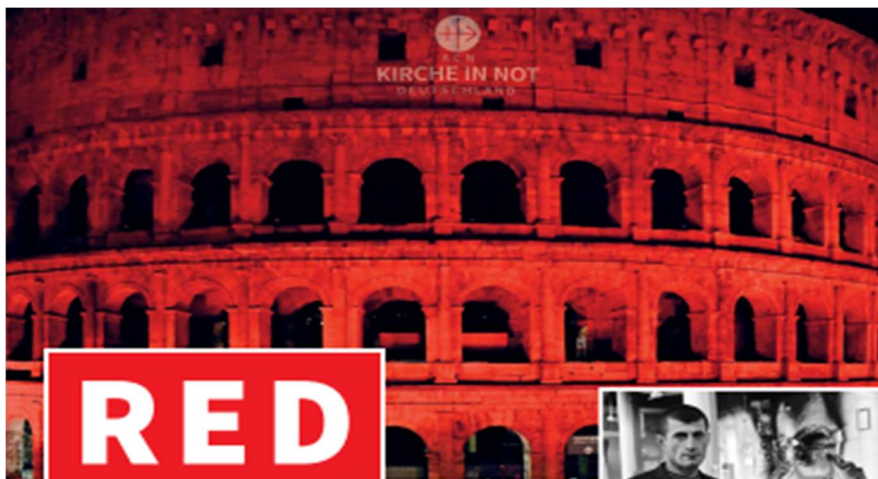
Dass mir Gott in meinem Leben so wichtig ist, wie es mir ein eigenes Kind ist oder wäre. Dass ich mir Zeit nehme. Dass ich mich um Gott kümmere, heißt: seine Worte sind mir wichtig und ich versuche, danach zu leben.

Ich liebe ihn – und ich lasse mich von ihm lieben. Das heißt, ich vertraue ihm und ich vertraue mich ihm an.

Wenn Christus in mir zur Welt kommen soll, ist der Advent auch ein Weg zu mir selbst. Wie geht es mir? Liebe ich mich selbst? Nehme ich Rücksicht auf mich? Gebe ich den Dingen Zeit in meinem Leben, die mir wichtig sind und mich freuen? Diese Fragen, dieser Weg zu mir selbst, ist zugleich ein Weg zu Gott. Bei ihm kann ich Erfüllung finden, denn er möchte, dass ich das Leben habe und dass ich es in Fülle habe, wie es uns Jesus im Johannesevangelium verspricht. Ich wünsche Ihnen segensreiche Adventswege zu sich selbst, zu Ihren Nächsten und zu Gott.



Foto: Michael Tillmann



RED WED NES DAY 2022

Eine Aktion des päpstlichen Hilfswerks



KIRCHE IN NOT

ACN DEUTSCHLAND



Geschändete
Christus-Statue
in Karenlesch
(Irak).

WIR MACHEN MIT!

Unsere Pfarrei setzt ein Zeichen für das Menschenrecht der Religionsfreiheit und zur Solidarität mit Millionen verfolgten und diskriminierten Christen weltweit.

Beten Sie mit und informieren Sie sich auf www.kirche-in-not.de/rw

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Markus Schwarzer

www.pfarrengemeinschaft-hofdorf.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 16.11.2022

Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 05.12.2022 bis 22.01.2023

Kontaktadresse: Pfarrer Markus Schwarzer, Kath. Pfarramt St. Margareta Hofdorf, Süßkofener Str. 23, 84152 Mengkofen, Tel. 08733 / 235, Fax: 08733 / 930 899, Email: hofdorf@bistum-regensburg.de, Notfallhandy Pfarrer: 0151 / 6161 0277.

Bürozeiten Pfarrbüro Hofdorf: Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr

Kath. Pfarramt Martinsbuch, Kirchfeld 22, 84152 Mengkofen: Tel: 08733 / 790, Bürozeiten: Montag von 8 bis 10 Uhr, Dienstag eine Stunde vor Gottesdienstbeginn, Email: martinsbuch@bistum-regensburg.de

Ein Zeichen für die
Gemeinschaft setzen

Spendenkonto

IBAN: DE46 4726 0307 0010 0001 00

Stichwort: Diaspora-Sonntag 2022

Online spenden unter:

www.bonifatiuswerk.de/spenden

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken e. V.
Kamp 22 · 33098 Paderborn

Bitte
unterstützen
Sie katholische
Christen in der
Minderheit.

Keiner
soll alleine
glauben.



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**